



SPEZIAL | WAND



Das Fertigen der Echtmetall-Tapeten stellt im Herstellungsprozess die größte Herausforderung dar: Bis zu zwanzig Schleif- und Polierdurchgänge sind notwendig, um den besonderen Glanzeffekt zu erzielen

MARBURGER TAPETENFABRIK

UNIKATE IN HANDARBEIT

Frisch aus der Kunstwerkstatt: Bei der Tapeten-Kollektion „Horus“ entstehen wahre Bravourstücke.

Fotos: Marburger Tapetenfabrik

Eisen, das zum Oxidieren gebracht wird, geschliffenes Messing und poliertes Kupfer mit magischem Schimmer, dazu Dekore, die in Handmalerei entstehen – diese Tapeten sind alles, nur nicht Standard. Das war auch nicht die Intention, wie Dieter Langer, Art Director der Marburger Tapetenfabrik, die Entwicklung von „Horus“ zusammenfasst: „Wir wollten all denen ein Angebot machen, die sich für ‚normale‘ Tapeten nicht begeistern können, etwa weil ein Loft mit Betonböden nicht gerade danach schreit.“ Die Kollektion ist in Zusammenarbeit mit der Kunstwerkstatt Horus entstanden und umfasst 36 unterschiedliche Wandbeläge. Die Marburger Tapetenfabrik steuert im hochspezialisierten Manufaktur-Verfahren gefertigte Echtmetall-Tapeten bei. |nis



Ingrid Sörensen, Dekorationsmalerin der Werkstatt Horus: „Die Marburger Tapetenfabrik hat immer schon Künstler gefördert. Der Entstehungsprozess für eine gedruckte Tapete ist der gleiche wie beim Künstler: Idee, Entwurf und dann viel Know-how“

Künstlerische Freiheit bleibt: Das Einzigartige ist, dass die Tapeten Bahn für Bahn von Ingrid Sörensen und ihrem Team bemalt werden



Zu den für „Horus“ hergestellten Motiven zählen japanisch anmutende Kirschblüten, filigrane Lilien oder übergroße Libellen



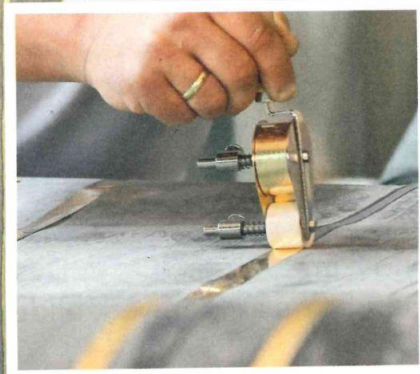
Marburger Tapetenfabrik
DE Kirchhain
+49 6422 810
www.marburg.com



Auf die Tapete wird eine Fixierflüssigkeit aufgetragen und auf diese die Goldfolie platziert. Anschließend werden die Überstände mit einem Pinsel weggewischt



„Diese handgefertigten Tapeten haben einen ganz eigenen Charme, den man auch mit der ausgefeiltesten industriellen Fertigung nicht erzielen kann“, sagt Dieter Langer, Art Director der Marburger Tapetenfabrik



Wertschätzung für das Material, Liebe zum Detail und Leidenschaft für handwerkliche Expertise: Die Unikate von „Horus“ verleihen Räumen eine einzigartige Atmosphäre